Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **100 (1982)**

Heft 19

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen-bezug)	SIA Heft Seite
Comune di Origlio TI	Progettazione della Casa comunale e dell'area adiacente	Concorso aperto agli iscritti all'Albo OTIA, ramo Architetti, oltre a quelli, che hanno i requisiti che ne permetterebbero l'iscrizione, con domicilio o studio nel distretto di Lugano	7 maggio 82 (2 feb. 82)	5/1982 S. 71
Fondation des Buissonnets, Sierre VS	Ecole des Nouveaux Buissonnets à Sierre, PW	Concours ouvert aux architectes établis dans le district de Sierre ou originaires d'une commune du district de Sierre	24 mai 82 (12 fév. 82)	8/1982 S. 117
Stadtrat von Winterthur	Künstlerische Gestaltung Theater am Stadtgraben in Winterthur	Künstler, die das Winterthurer Bürgerrecht besitzen oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 in den Bezirken Andelfingen, Bülach, Hinwil, Pfäffikon ZH, Uster oder Winterthur niedergelassen sind	25. Mai 82	51/52 / 81 S. 1211
Verband der röm.-kath. Kirchgemeinden der Stadt Zürich	Gestaltung eines Grabmales im Friedhof Sihlfeld in Zürich	Bildhauer, die seit dem 1. Januar 1980 ihren Wohnsitz oder Bürgerort im Kanton Zürich haben	27. und 28. Mai 82 (19. Feb. 82)	5/1982 S. 72
Commune d'Etoy, VD	Salle de sports polyvalente, PW	Concours ouvert à tous les architectes reconnus et domiciliés dans le Canton de Vaud depuis le 1er janvier 1981	4 juin 82 (26 févr. 81)	5/1982 S. 71
Ville de Lausanne, Direction des Travaux	Ecole professionnelle, PW	Concours ouvert aux architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domiciliés ou établis dans le canton de Vaud avant le 1er Janvier 1981 ou originaires du canton	14 juin 82 (2–14 mai 82)	17/1982 S. 357
Etablissement Public du Parc de la Villette, Paris	Concours international, Parc de la Villette	Ouvert à des équipes de concepteurs et de créateurs désireux de s'associer pour ce projet. Ces équipes sont librement composées sous réserve qu'elles comprennent: un architecte-paysagiste, une cellule formée des spécialistes dans l'évaluation technique et financière du projet	(15 juin 82)	18/1982 S. 384
Commune de Vernier GE	Maison de Village, IW	Les architectes domiciliés dans le Canton de Genève avant le 1er janvier 1979 ainsi que tous les architectes genevois quel que soit leur domicile	25 juin 82 (26 mars 82)	
Stadtrat von Zürich	Wohnüberbauung auf dem ehemaligen Tramdepotareal Tiefenbrunnen in Zürich-Riesbach	Alle in der Stadt Zürich seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie alle Architekten mit Bürgerrecht in der Stadt Zürich	**neu** 1. Juli 82	45/1981 S. 1014
Baudirektion der Stadt Bern	Hallensportzentrum Wankdorf, PW	Arbeitsgruppen von Architekten mit Bauingenieuren, welche seit mindestens dem 1. Januar 1980 Wohn- und Geschäftsdomizil im Kanton Bern haben oder im Kanton Bern heimatberechtigt sind	16. Juli 82 **(8. Febr. 81)**	5/1982 S. 72
Comune di Campione, Italia	Concorso internazionale per il Municipio del Comune di Campione, Italia	Per le condizioni del concorso, rivolgersi a: Tecnocasa spa, Via Santa Tecla, 5, I-20122 Milano, Italia, Tel. (0039-2) – 87 80 00/87 79 81		1/2 1982 S. 16 9/1982 S. 138
Stiftung Werkstätte für Behinderte, Fricktal	Werkstatt für Behinderte in Stein AG, PW	Architekten, die seit mind. dem 1. Januar 1981 in den Bezirken Laufenburg und Rheinfelden Wohn- oder Geschäftssitz haben. (Anmeldung bis **23. April** bei der Gemeindekanzlei, 4332 Stein)	21. Aug. 82 (23. April 82)	17/1982 S. 357
Commune de Plan-les-Ouates GE	Agrandissement de l'école à Plan-les-Ouates, PW	Architectes genevois quel que soit leur domicile; architectes confédérés domiciliés ou ayant un établissement professionnel dans le canton de Genève depuis une date antérieure au 1er janvier 1980; architectes étrangers domiciliés ou ayant un établissement professionnel dans le canton de Genève depuis une date antérieure au 1er janvier 1972	27 août 82	
Commune de Lutry	Bâtiment pour les services industriels de Lutry VD	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domiciliés ou établis depuis le 1er janvier 1981 au plus tard sur le territoire de la Commune de Lutry; architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois établis sur le territoire des communes Paudex, Belmont, Savigny, Villette, Grandvaux, Cully	17 sept. 82 (21 mai 82)	14/1982 S. 286

Baudepartement des Kantons Basel Stadt, GGG Breite AG	Gestaltung des Areals Breite – Zentrum in Basel, IW	Alle im Wirtschaftsraum Nordwest-Schweiz (Kanton Basel-Stadt, Baselland, Bezirke Dorneck und Thierstein im Kt. Solothurn, Laufental im Kt. Bern, Bezirke Laufenburg und Rheinfelden im Kt. Aargau) heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten und Planungsfachleute	30. Sept. 82 (ab 8. März 82)	12/1982 S. 217
UIA, Hongkong Institute of Architects, OlS Property Development of Hongkong	Complexe résidentiel dans les sommets du «Peak», ville de Victoria, Hongkong	Concours international pour architectes diplomés	sept. 82	13/1982 S. 259
Wiggins Teape. Multitec AG, Wankdorffeldstr. 66, 3000 Bern 22	Architekturgetreue Massstabzeichnungen	Int. Wettbewerb für Architekten, Architekturstudenten und andere	15. Okt. 82	15/1982 S. 307

Neu in der Tabelle

Kanton Aargau, Abteilung Hochbau des Baudepartementes	Erweiterung Kantonsschule Wohlen, PW	Architekten, die im Kanton Aargau mindestens seit dem 1. Januar **1981 (neu)** Wohn- oder Geschäftssitz haben (siehe Inserat H. 16/1982, S. 54)	(ab 3. Mai 82)	19/1982 S. 406

Wettbewerbsausstellungen

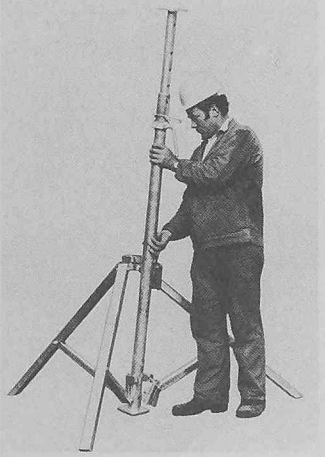
Basel-Stadt	Altersheim «Johanniter» an der Mülhauserstrasse, Basel, PW	Gemeindehaus St. Johannes, Basel, bis 21. Mai; Peterskirche, 22. und 23. Mai		17/1982 S. 358
Planungsgemeinschaft Zentrum Ostermundigen	Zentrum Ostermundigen, IW	Aula der Primarschule Mösli in Ostermundigen, 13. Mai bis 24. Mai, werktags von 16 bis 20 Uhr, samstags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Sonntag und Auffahrt geschlossen		folgt
Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige, Basel	Überbauung Claragraben 123, Basel, PW	Lichthof des Baudepartementes Basel, Münsterplatz 11, bis 28. Mai, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr	45/1981 S. 1014	19/1982 S. 406

Aus Technik und Wirtschaft

Fertigteildecken mit dem System Dokaflex 20

Die Einsparungsmöglichkeiten beim Materialeinsatz und im besonderen beim Personalaufwand sind zu beträchtlich, dass sich die Gesamtkosten um über die Hälfte reduzieren lassen. Dies ergaben die Auswertung von entsprechenden Baustellen-Erfahrungen und werkseigene Studien über Schalungsabläufe mit dem leichten Deckenschalungssystem Dokaflex 20.

Bild 2. Anklemmbares Faltbein für schon vorhandene Deckenstützen



Ausschlaggebend sind in erster Linie die Tragkraft und Leistungsfähigkeit des *Doka-Leichtträger H 20* (Bild 1), mit dem die Joche gebildet werden. Dazu kommt der standsichere und damit schnellere Aufbau durch die *Doka-Faltstützen*. Das leistungsfähigere Material ist der Schlüssel für die Einsparungen: Was weniger eingebaut werden muss, erfordert auch wesentlich weniger Personal.

In diesem Zusammenhang weist die Doka daraufhin, dass auch die Möglichkeit besteht, *schon vorhandene Deckenstützen* zu voll funktionsfähigen Flatstützen *umzurüsten*.

Die Doka hat ein *anklemmbares Faltbein* (Bild 2) im Programm, das sich ebenso leicht falten und platzsparend lagern lässt, wie die normalen Faltstützen. Dieses Doka-Faltbein ist mit einem Handgriff aufgestellt, die Dekkenstütze wird in die selbstzentrierenden Verschlüsse eingelegt (und steht damit automatisch senkrecht), die Bügel werden geschlossen und mit unverlierbaren Keilen fixiert. Einziges Werkzeug ist ein Hammer. Wichtig ist dabei, dass die quasi neue Faltstütze jederzeit faltbereit ist und bei Bedarf ebenso leicht auch demontiert werden kann.

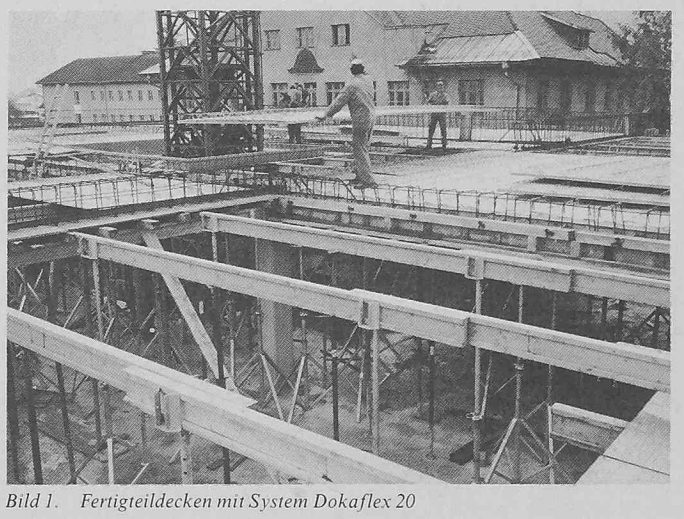


Bild 1. Fertigteildecken mit System Dokaflex 20

Zur weiteren Vereinfachung der Umsetz-Arbeiten und für mehr Ordnung auf der Baustelle stellt die Doka jetzt auch eine *Stapelpalette* vor. Sie ist speziell für die Schalungsplatten, Träger und Stützen des Dokaflex-Programmes entwickelt und wird durch ein Anklemmfahrwerk zu einem schnellen und wendigen Transportwagen.

Holzco Dietikon